

Inhaltsübersicht

A. Einleitung	31
I. Motivation und forschungsleitende Fragestellungen	31
II. Gang der Untersuchung	33
B. Theoretische Grundlagen der Studienfinanzierung	38
I. Finanzierungstheoretischer Hintergrund	38
II. Humankapitalkonzepte	56
C. Arten der Studienfinanzierung in Deutschland	69
I. Eigene Finanzierungsquellen der Studierenden	69
II. Finanzierungsquellen ohne Rückzahlungsverpflichtung	80
III. Finanzierungsquellen mit Rückzahlungsverpflichtung	105
IV. BAföG als hybride Finanzierungsquelle	160
V. Sonstige Finanzierungsquellen	168
D. Konzeptioneller Bezugsrahmen für die ökonomische Analyse	178
E. Untersuchungsmethodik für die ökonomische Analyse	183
I. Ableitung der Beurteilungskriterien für die verschiedenen Phasen einer Studienfinanzierungsstrategie	183
II. Empirische Ableitung der Untersuchungsperspektiven und deren Datengrundlage	189
III. Identifikation optimaler Finanzierungsstrategien	250
F. Perspektivenorientierte und kriteriengeleitete Identifikation optimaler Finanzierungsstrategien	284
I. Optimale Finanzierungsstrategien für einen „jüngeren, zum Teil familienfinanzierten, gesellschaftlichen Aufsteiger“ (Studierendentyp A) ..	284
II. Optimale Finanzierungsstrategien für einen „jüngeren, stark familienfinanzierten Studierenden gehobener gesellschaftlicher Herkunft“ (Studierendentyp B)	362
III. Optimale Finanzierungsstrategien für einen „älteren, überwiegend nicht familienfinanzierten Studierenden mit höheren Konsumausgaben“ (Studierendentyp C)	445
IV. Zusammenfassung der ökonomischen Analyse	527
G. Schlussbetrachtung	531
Anhang	541

Literaturverzeichnis	557
Verzeichnis verwendeter Internetquellen	576
Verzeichnis verwendeter Gesetzestexte	588
Sachwortverzeichnis	593

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	31
I. Motivation und forschungsleitende Fragestellungen	31
II. Gang der Untersuchung	33
B. Theoretische Grundlagen der Studienfinanzierung	38
I. Finanzierungstheoretischer Hintergrund	38
II. Humankapitalkonzepte	56
1. Begriffliche Grundlagen und Phasen der Humankapitalakkumulation in Deutschland	56
2. Chancen und Risiken aus Investitionen in Humankapital	61
C. Arten der Studienfinanzierung in Deutschland	69
I. Eigene Finanzierungsquellen der Studierenden	69
1. Einnahmen aus einer beruflichen Tätigkeit	69
2. Einnahmen aus der Nutzung sowie Verwendung des persönlichen Vermögens	76
II. Finanzierungsquellen ohne Rückzahlungsverpflichtung	80
1. Finanzielles Engagement der Eltern, anderer Verwandter oder des Lebenspartners	80
2. Finanzierungsmittel aus Stipendien	86
3. Finanzierungsmittel aus Waisenrente und Waisengeld	102
III. Finanzierungsquellen mit Rückzahlungsverpflichtung	105
1. Allgemeine Studienkredite	105
a) Begriffliche Grundlagen und Auswahl	105
b) Studienkredit der KfW	113
c) Studienkredit der Deutschen Bank	116
d) Studienkredit der DKB	119
e) Studienkredit der Hamburger Sparkasse (Haspa)	122
f) Studienkredit der Evangelischen Kreditgenossenschaft	124
2. Spezifische Studienkredite	127
a) Begriffliche Grundlagen und Auswahl	127
b) Überbrückungs- und Examenstarlehen der Deutschen Studentenwerke	131
c) Examenstarlehen der KfW	137
d) Studienbeitragsdarlehen der Bundesländer	141
3. Bildungsfonds	146
a) Begriffliche Grundlagen und Auswahl	146

b) Bildungsfonds der CareerConcept	154
c) Bildungsfonds der Deutschen Bildung.....	157
IV. BAföG als hybride Finanzierungsquelle.....	160
V. Sonstige Finanzierungsquellen	168
D. Konzeptioneller Bezugsrahmen für die ökonomische Analyse	178
E. Untersuchungsmethodik für die ökonomische Analyse	183
I. Ableitung der Beurteilungskriterien für die verschiedenen Phasen einer Studienfinanzierungsstrategie.....	183
II. Empirische Ableitung der Untersuchungsperspektiven und deren Datengrundlage	189
1. Konzeptionelle Vorüberlegungen und Vorgehensweise.....	189
2. Sozialerhebungen des Deutschen Studentenwerks	190
3. Analyserelevante Variablen und deren Modifikation	194
4. Grundlagen zur Clusteranalyse und Wahl eines geeigneten Clusteranalyseverfahrens	206
5. Ergebnisse der Clusteranalyse sowie Güte der erzielten Clusterlösung	217
6. Einordnung der Clusterlösung vor dem Hintergrund einer ökonomischen Betrachtung und Implikationen für die ökonomische Analyse	241
7. Charakterisierung der einzelnen Untersuchungsperspektiven	247
III. Identifikation optimaler Finanzierungsstrategien	250
1. Definition optimaler Finanzierungsstrategien im Rahmen der ökonomischen Analyse.....	250
2. Optimale Finanzierungsstrategien vor dem Hintergrund weiterer finanzierungsrelevanter Einflussgrößen	253
a) Studiendauer	253
b) Allgemeine Studienbeiträge, Verwaltungsgebühren sowie Semesterbeiträge	256
c) Tilgungsplan	264
3. Vorgehensweise bei der Identifikation optimaler Finanzierungsstrategien im Rahmen der ökonomischen Analyse.....	272
F. Perspektivenorientierte und kriteriengeleitete Identifikation optimaler Finanzierungsstrategien	284
I. Optimale Finanzierungsstrategien für einen „jüngeren, zum Teil familienfinanzierten, gesellschaftlichen Aufsteiger“ (Studierendentyp A) ..	284
1. Alternativenraum der Finanzierungsquellen.....	284
2. Darlegung optimaler Finanzierungsstrategien	287
3. Zwischenfazit	359
II. Optimale Finanzierungsstrategien für einen „jüngeren, stark familienfinanzierten Studierenden gehobener gesellschaftlicher Herkunft“ (Studierendentyp B)	362
1. Alternativenraum der Finanzierungsquellen.....	362

2. Darlegung optimaler Finanzierungsstrategien	365
3. Zwischenfazit	442
III. Optimale Finanzierungsstrategien für einen „älteren, überwiegend nicht familienfinanzierten Studierenden mit höheren Konsumausgaben“ (Studierendentyp C)	445
1. Alternativenraum der Finanzierungsquellen	445
2. Darlegung optimaler Finanzierungsstrategien	449
3. Zwischenfazit	523
IV. Zusammenfassung der ökonomischen Analyse	527
G. Schlussbetrachtung	531
Anhang	541
A/C. III. 1.	541
A/C. III. 1. e)	541
A/C. III. 1. f)	544
A/C. III. 2.	545
A/C. III. 3.	546
A/C. III. 3. b)	546
A/C. III. 3. c)	548
A/E. II. 3.	550
A/E. III. 3.	553
A/F.	554
Literaturverzeichnis	557
Verzeichnis verwendeter Internetquellen	576
Verzeichnis verwendeter Gesetzestexte	588
Sachwortverzeichnis	593